

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 8. Sept. 1928, nachm. 6 Uhr

1. Joh. Seb. Bach: (1685—1750):

Toccata, Adagio und Fuge für Orgel in C dur
(Peters, III)

2. Moritz Hauptmann (1792—1868, Thomas-Kantor):

Zwei Chöre

Aus Werk 42

a) „O teures Gotteswort!“

O teures Gotteswort, der Weisheit Himmelsquelle!
Je mehr ich schöpfe fort, je klarer fließt die Quelle,
Je mehr ich schöpfe fort, je mehr schmeckst du der Wonnen!
O teures Gotteswort, o lichter Freudenbronnen!

O teures Gotteswort, du frische Lebensquelle!
Je mehr ich schöpfe fort, machst du mich heil zur Stelle!
Und schöpf' ich ewig fort, nie ist der Bronn' verronnen,
O teures Gotteswort, o tiefer Wunderbronnen!

Friedr. Oser

b) „Nun, Herr, weiß sollt' ich mich getrösten?“

Nun, Herr, weiß sollt' ich mich getrösten?
Getreuer Gott, ich hoff' auf dich!
Noch nie hast du verlassen mich.
Weiß sollt' ich froher mich getrösten,
Da meines Herzens Not am größten,
Mir jeder andre Trost entwich?
Nur du, nur du kamst mich zu trösten,
So hoff' ich nur fortan auf dich,
Getreuer Gott, ich hoff' auf dich,
Weiß sollt' ich froher mich getrösten?
Nur du, nur du kamst, mich zu trösten,
So hoff' ich nur fortan auf dich!

Bitte wenden!